



Regierungsratsbeschluss vom 21. November 2023

Schriftliche Anfrage Sandra Bothe betreffend Umgang mit Hitzeperioden an Schulen

P235419

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Bestehende Schulhäuser sind meist als Massivbauten ausgeführt und verfügen i.d.R. über einen aussenliegenden Sonnenschutz. Damit sind grundsätzlich die Voraussetzungen zur Vermeidung hoher Temperaturen vorhanden, sofern die Nachtauskühlung umgesetzt wird. Fehlt eine mechanische Lüftung, kann es aufgrund des nötigen Lüftens tagsüber trotzdem zu Wärmeeinträgen kommen. In diesen Gebäuden ist auf kurzes Lüften zu achten, denn permanent offene Fenster verschlechtern die Situation. Eine Anpassung der Schulsommerferien aufgrund der erhöhten Temperaturen, insbesondere eine Verschiebung, ist derzeit nicht in Prüfung. Eine Anpassung hätte Auswirkungen auf den gesamten Ferienkalender und würde u.U. dazu führen, dass die Basler Schulsommerferien zeitlich in eine Periode fallen, in der die Kosten für Reisen und Ferienaufenthalte höher sind.

